5. Mose 2

Elberfelder Übersetzung (Version 1.3 von bibelkommentare.de)

1 Und wir wandten[H6437] uns und brachen[H5265] auf[H5265] nach der Wüste[H4057], den Weg[H1870] zum Schilfmeer[H3220 H5488], wie[H834] der HERR[H3068] zu[H413] mir geredet[H1696] hatte; und wir umzogen[H5437] das Gebirge[H2022] Seir[H8165] viele[H7227] Tage[H3117]. **2** Und der HERR[H3068] redete[H559] zu[H413] mir und sprach[H559]: **3** Lange[H7227] genug habt ihr dieses[H2088] Gebirge[H2022] umzogen[H5437]; wendet[H6437] euch nach Norden[H6828]. **4** Und gebiete[H6680] dem Volk[H5971] und sprich[H559]: Ihr[H859] werdet nun durch[H5674] das Gebiet[H1366] eurer Brüder[H251], der Kinder[H1121] Esau[H6215], ziehen[H5674], die in Seir[H8165] wohnen[H3427], und sie werden sich vor[H4480] euch fürchten[H3372]; so habt wohl acht! [?][H8104] [?][H8104] [?][H3966] **5** Lasst[H1624] euch[H1624] nicht[H408] in[H1624] Streit[H1624] mit ihnen ein[H1624], denn[H3588] ich werde euch von[H4480] ihrem Land[H776] auch[H5704] nicht[H3808] den Tritt[H4096] einer Fußsohle[H3709 H7272] geben[H5414]; denn[H3588] das Gebirge[H2022] Seir[H8165] habe ich dem Esau[H6215] als Besitztum[H3425] gegeben[H5414]. **6** Speise[H400] sollt ihr um Geld[H3701] von[H4480] ihnen[H854] kaufen[H7666], dass ihr esst[H398], und auch[H1571] Wasser[H4325] sollt ihr um Geld[H3701] von[H4480] ihnen[H854] kaufen[H3739], dass ihr trinkt[H8354]. **7** Denn[H3588] der HERR[H3068], dein Gott[H430], hat dich gesegnet[H1288] in allem[H3605] Werk[H4639] deiner Hand[H3027]. Er kannte[H3045] dein Ziehen durch diese[H2088] große[H1419] Wüste[H4057]: Diese[H2088] 40[H705] Jahre[H8141] ist der HERR[H3068], dein Gott[H430], mit[H5973] dir gewesen; es hat dir an nichts[H3808 H1697] gemangelt. [?][H1980] [?][H2637]

8 Und wir zogen[H5674] weiter[H5674], an unseren Brüdern[H251], den Kindern[H1121] Esau[H6215], vorüber[H4480 H854], die in Seir[H8165] wohnen[H3427], von dem Weg[H1870] der Ebene[H6160], von[H4480] Elat[H359] und von[H4480] Ezjon-Geber[H6100] her; und wir wandten[H6437] uns und zogen[H5674] den Weg[H1870] in die Wüste[H4057] von Moab[H4124]. [?][H4480] **9** Und der HERR[H3068] sprach[H559] zu[H413] mir: Befeinde[H6696] Moab[H4124] nicht[H408] und lass[H1624] dich nicht[H408] in Streit[H4421] mit ihnen ein[H1624], denn[H3588] ich werde dir von[H4480] seinem Land[H776] kein[H3808] Besitztum[H3425] geben[H5414]; denn[H3588] Ar[H6144] habe ich den Kindern[H1121] Lot[H3876] als Besitztum[H3425] gegeben[H5414]. – **10** Die Emim[H368] wohnten[H3427] vorher[H6440] darin, ein großes[H1419] und zahlreiches[H7227] und hohes Volk[H5971], wie die Enakim[H6062]. [?][H7311] **11** Auch[H637] *sie[H1992]* werden für Riesen[H74971] gehalten[H2803], wie die Enakim[H6062]; und die Moabiter[H4125] nennen[H7121] sie[H1992] Emim[H368]. **12** Und in Seir[H8165] wohnten[H3427] vorher[H6440] die Horiter[H2752]; aber die Kinder[H1121] Esau[H6215] trieben[H3423] sie aus und vertilgten[H8045] sie vor[H4480 H6440] sich und wohnten[H3427] an[H8478] ihrer statt[H8478], so wie[H834] Israel[H3478] dem Land[H776] seines Besitztums[H3425] getan[H6213], das[H834] der HERR[H3068] ihnen[H1992] gegeben[H5414] hat. – **13** Nun[H6258] macht[H6965] euch auf[H6965] und zieht[H5674] über[H5674] den Bach[H51582] Sered[H2218]. Und wir zogen[H5674] über[H5674] den Bach[H5158] Sered[H2218].

14 Die Tage[H3117] aber, die[H834] wir von[H4480] Kades-Barnea[H6947] gegangen[H1980] sind, bis[H5704 H834] wir über[H5674] den Bach[H5158] Sered[H2218] zogen[H5674], waren 38[H7970 H8083] Jahre[H8141], bis[H5704] das ganze[H3605] Geschlecht[H1755] der Kriegsleute[H4421 H582] aus[H4480 H7130] dem Lager[H4264] aufgerieben[H8552] war, so wie[H834] der HERR[H3068] ihnen[H1992] geschworen[H7650] hatte. **15** Und auch[H1571] war[H1961] die Hand[H3027] des HERRN[H3068] gegen sie, um sie aus[H4480 H7130] dem Lager[H4264] zu vertilgen[H2000], bis[H5704] sie aufgerieben[H8552] waren.

16 Und es geschah[H1961], als[H834] die Kriegsleute[H4421 H582] insgesamt[3] aus[H4480] der Mitte[H7130] des Volkes[H5971] weggestorben[H8552 H4191] waren, [?][H3605] **17** da redete[H1696] der HERR[H3068] zu[H413] mir und sprach[H559]: **18** Du[H859] wirst heute[H3117] die Grenze[H1366] von Moab[H4124], von Ar[H6144], überschreiten[H5674], **19** und dich nähern gegenüber den Kindern[H1121] Ammon[H5983]; du sollst sie nicht[H408] befeinden[H6696] und dich nicht[H408] in Streit[H4421] mit ihnen einlassen[H1624], denn[H3588] ich werde dir von dem Land[H776] der Kinder[H1121] Ammon[H5983] kein[H3808] Besitztum[H3425] geben[H5414]; denn[H3588] ich habe es den Kindern[H1121] Lot[H3876] als Besitztum[H3425] gegeben[H5414]. – [?][H4135] [?][H7126] [?][H4480] **20** Für ein Land[H776] der Riesen[H7497] wird auch dieses[H1931] gehalten[H2803]; Riesen[H7497] wohnten[H3427] vorher[H6440] darin, und die Ammoniter[H5984] nennen[H7121] sie Samsummim[H2157]: [?][H637] **21** ein großes[H1419] und zahlreiches[H7227] und hohes Volk[H5971], wie die Enakim[H6062]; und der HERR[H3068] vertilgte[H8045] sie vor[H4480 H6440] ihnen[H1992], und sie trieben[H3423] sie

Druckausgabe erzeugt am 03.09.2025 auf bibelkommentare.de

aus und wohnten[H3427] an[H8478] ihrer statt[H8478]; [?][H7311] **22** so wie[H834] er für die Kinder[H1121] Esau[H6215] getan[H6213] hat, die in Seir[H8165] wohnen[H3427], vor[H4480 H6440] denen[H834] er die Horiter[H2752] vertilgte[H8045]; und sie trieben[H3423] sie aus und wohnten[H3427] an[H8478] ihrer statt[H8478] bis[H5704] auf diesen[H2088] Tag[H3117]. **23** Und die Awim, die in Dörfern[H2699] wohnten[H3427] bis[H5704] Gaza[H58044] – die Kaphtorim, die aus[H4480] Kaphtor[H3731] kamen[H3318], vertilgten[H8045] dieselben und wohnten[H3427] an[H8478] ihrer statt[H8478]. – [?][H5757] [?][H3732] **24** Macht[H6965] euch auf[H6965], brecht[H5265] auf[H5265] und zieht[H5674] über[H5674] den Fluss Arnon[H769]. Siehe[H7200], ich habe Sihon[H5511], den König[H4428] von Hesbon[H2809], den Amoriter[H567], und sein Land[H776] in deine Hand[H3027] gegeben[H5414]; beginne[H2490], nimm[H3423] in[H3423] Besitz[H3423] und bekriege[H1624 H4421] ihn! [?][H5158] **25** An diesem[H2088] Tag[H3117] will ich beginnen[H2490], deinen Schrecken[H6343] und deine Furcht[H3374] auf[H5921 H6440] die Völker[H5971] unter[H8478] dem ganzen[H3605] Himmel[H8064] zu legen[H5414], die[H834] das Nachricht von dir hören[H8085] und[5] vor[H4480 H6440] dir zittern[H7264] und beben[H2342] werden. [?][H8088]

26 Und ich sandte[H7971] Boten[H4397] aus[H4480] der Wüste[H4057] Kedemot[H6932] an Sihon[H5511], den König[H4428] von Hesbon[H2809], mit Worten[H1697] des Friedens[H7965], und sprach[H559]: [?][H413] **27** Lass mich durch[H5674] dein Land[H776] ziehen[H5674]! Nur[H1870] auf der Straße[H1870] will ich gehen[H1980], ich will weder[H3808] zur Rechten[H3225] noch zur Linken weichen; [?][H8040] [?][H5493] **28** Speise[H400] sollst du mir um Geld[H3701] verkaufen[H7666], dass ich esse[H398], und Wasser[H4325] sollst du mir um Geld[H3701] geben[H5414], dass ich trinke[H8354]. Nur[H7535] mit meinen Füßen[H7272] will ich durchziehen[H5674], – **29** wie[H834] mir die Kinder[H1121] Esau[H6215] getan[H6213] haben, die in Seir[H8165] wohnen[H3427], und die Moabiter[H4125], die in Ar[H6144] wohnen[H3427] – bis[H5704 H834] ich über[H5674] den Jordan[H3383] in[H413] das Land[H776] ziehe[H5674], das[H834] der HERR[H3068], unser Gott[H430], uns gibt[H5414]. **30** Aber Sihon[H5511], der König[H4428] von Hesbon[H2809], wollte[H14] uns nicht[H3808] bei sich durchziehen[H5674] lassen[H5414]; denn[H3588] der HERR[H3068], dein Gott[H430], hatte seinen Geist[H7307] verhärtet[H7185] und sein Herz[H3824] verstockt[H553], damit[H4616] er ihn in deine Hand[H3027] gäbe[H5414], wie es an diesem[H2088] Tag[H3117] ist. **31** Und der HERR[H3068] sprach[H559] zu[H413] mir: Siehe[H7200], ich habe begonnen[H2490], Sihon[H5511] und sein Land[H776] vor[H6440] dir dahinzugeben[H5414]; beginne[H2490], nimm[H3423] in[H3423] Besitz[H3423], damit du sein Land[H776] besitzest[H3423]. **32** Und Sihon[H5511] zog[H3318] aus[H3318], uns entgegen[H7125], er[H1931] und all sein Volk[H5971], zum Kampf[H4421] nach Jahaz[H3096]. [?][H3605] **33** Aber der HERR[H3068], unser Gott[H430], gab[H5414] ihn vor[H6440] uns dahin; und wir schlugen[H5221] ihn und seine Söhne[H1121] und all sein Volk[H5971]. [?][H3605] **34** Und in jener[H1931] Zeit[H6256] nahmen[H3920] wir alle[H3605] seine Städte[H5892] ein[H3920], und wir verbannten[H27636] ihre ganze Bevölkerung: Männer[H4962] und Frauen[H802] und Kinder[H29457]; wir ließen keinen[H3808] Entkommenen[H8300] übrig[H7604]. [?][H3605] [?][H5892] [?][H2945] **35** Nur[H7535] das Vieh[H929] erbeuteten[H962] wir für uns und den Raub[H7998] der Städte[H5892], die[H834] wir einnahmen[H3920]. **36** Von[H4480] Aroer[H6177], das[H834] am[H5921] Ufer[H8193] des Flusses Arnon[H769] ist, und zwar von der Stadt[H5892], die[H834] im Flusstale[8] liegt, bis[H5704] Gilead[H1568] war[H1961] keine[H3808] Stadt[H7151], die[H834] uns[H4480] zu stark[H76829] gewesen wäre: Alles[H3605] gab[H5414] der HERR[H3068], unser Gott[H430], vor[H6440] uns dahin. [?][H5158] [?][H5158] **37** Nur[H7535] dem[H413] Land[H776] der Kinder[H1121] Ammon[H5983], der ganzen[H3605] Seite[H3027] des Flusses Jabbok[H2999], bist du nicht[H3808] genaht, noch den Städten[H5892] des Gebirges[H2022], noch allem[H3605], was[H834] der HERR[H3068], unser Gott[H430], verboten[H6680] hatte. [?][H5158] [?][H7126] [?][H7126]

Fußnoten

1. O. Rephaim; so auch V. 20. Vergl. 1. Mose 14,5
2. Vergl. die Anm. zu 4. Mose 13,23
3. O. vollends
4. H. Gassa
5. O. dass, wenn sie ... hören, sie usw.
6. S. die Vorrede
7. W. jede Stadtbevölkerung an Männern, und die Frauen und die Kinder. So auch Kap. 3,6
8. Vergl. die Anm. zu 4. Mose 13,23
9. W. hoch

Druckausgabe erzeugt am 03.09.2025 auf bibelkommentare.de